



Hausener Woche

Amtsblatt sowie Mitteilungen und Informationen aus dem Hausener Ortsgeschehen

Erscheint wöchentlich
Verteilung kostenlos an alle Haushalte
der Gemeinde Hausen im Wiesental

Auflage: 1150
Verteilung: Donnerstag/Freitag für die nächstfolgende KW
Ausgabe 05/22 Freitag, 04. Februar 2022

aus dem Inhalt:

Wichtige Termine
und Telefonnummern

amtliche Mitteilungen

Kirchliche Nachrichten
und Termine

Impressum:

Die "Hausener Woche" ist das amtliche Bekanntmachungsorgan der Gemeinde Hausen i.W. Verantwortlich i.S. d.P für den amtlichen Teil: GV Hausen, BM. Martin Bühler, für den allgemeinen Informationsteil und Inserate: Print + Picture UG Schlierbachstr. 2, 79650 Schopfheim, GF. Wolfgang Aleth

Verteilung: Wöchentlich an alle Haushalte Hausens, Auflage 1150.

Verantwortlich für Druck, Verteilung, red. Bearbeitung, Anzeigenredaktion: Print+Picture UG haftungsbeschränkt, Schlierbachstr. 2, 79650 Schopfheim Telefon: 07622/1535 Mobil 0163 4252 118 Fax: +49 321 2253 2321 E-Mail: printundpicture@gmx.de

Der Abdruck zur Veröffentlichung an die Redaktion gegebener Beiträge im nicht amtlichen Teil erfolgt grundsätzlich ohne Gewähr.

Anzeigen- und Redaktionsschluß: Dienstag 12 Uhr für die laufende Woche. Verteilung Donnerstag/Freitag

Anzeigen- und Red.-schluß für Farbdruck, nur begrenzt möglich: Montag, 18 Uhr

Wettbewerbsausschreibung Poetry Slam auf Alemannisch

Feldberg – Am 29. Oktober 2022 findet im Naturpark Südschwarzwald der erste Poetry Slam Wettbewerb auf Alemannisch statt. Der Naturpark Südschwarzwald nimmt für die Veranstaltung in Bernau im Schwarzwald ab sofort Bewerbungen entgegen.



Du bisch jung – bis 35 Jahr?

Du häsch Luscht, uffere Bühni dini Text z` performe?

Trau di! Es git au öbbis zum Gwinne.

Mach mit bim erschde Poetry Slam für jungi Luet vo de Muettersproch-Gsellschaft un vom Naturpark Südschwarzwald am 29.10.2022 um 19.30 Uhr im Kurhaus Bernau im Schwarzwald.

Schick uns dini Bewerbig bis zum 15. Mai 2022. Mir bruuche dini Kontaktdate, ä Text un/oder ä kleins Video uff Alemannisch (nit länger als 5 min.). Bitte an: sabine.dietzig-schicht@naturpark-suedschwarzwald.de.

Mir freu uns uff dich!

Du bist jung – bis 35 Jahre?

Du hast Lust, auf einer Bühne deine Texte zu performen?

Trau dich! Es gibt auch etwas zu gewinnen.

Mach mit beim ersten Poetry Slam für junge Leute von der Muettersproch-Gsellschaft und vom Naturpark Südschwarzwald am 29.10.2022 um 19.30 Uhr im Kurhaus Bernau im Schwarzwald.

Schick uns deine Bewerbung bis zum 15. Mai 2022. Wir benötigen deine Kontaktdaten sowie einen Text und/oder ein kleines Video auf Alemannisch (nicht länger als 5 min.). Bitte an: sabine.dietzig-schicht@naturpark-suedschwarzwald.de.

Wir freuen uns auf dich!

Logo: © www.jeannot.de

Notrufnummern, Bereitschaftsdienste, wichtige Rufnummern

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag, Dienstag, Donnerstag	8 - 12 Uhr
Mittwoch	14 - 18 Uhr
Freitag	7 - 12 Uhr

Zutritt: 3G-Regel mit Nachweispflicht und FFP2-Maske. Bitte vereinbaren Sie einen Termin

Landesapothekerkammer Baden-Württemberg, Villastr. 1, 70190 Stuttgart

Stand: 01.02.2022 14:34 Uhr

Notdienstplan vom 07.02.2022 bis 13.02.2022 für 114 - Bad Säckingen-Schopfheim

Montag, 07.02.2022:	
Hirsch-Apotheke Schopfheim Hebelstr. 9, 79650 Schopfheim	Tel.: 07622 - 76 55 Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr
Dienstag, 08.02.2022:	
Bad-Apotheke Maulburg Hauptstr. 43, 79689 Maulburg	Tel.: 07622 - 67 41 60 Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr
Mittwoch, 09.02.2022:	
Schwarzwald-Apotheke Bad Säckingen Schützenstr. 16, 79713 Bad Säckingen	Tel.: 07761 - 73 21 Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr
Donnerstag, 10.02.2022:	
Bahnhof-Apotheke Schopfheim Scheffelstr. 12, 79650 Schopfheim	Tel.: 07622 - 81 34 Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr
Freitag, 11.02.2022:	
Stadt-Apotheke Wehr Hauptstr. 69, 79664 Wehr, Baden	Tel.: 07762 - 5 22 80 Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr
Samstag, 12.02.2022:	
Wiesental-Apotheke Zell Schopfheimer Str. 5, 79669 Zell im Wiesental	Tel.: 07625 - 9 26 20 Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr
Sonntag, 13.02.2022:	
Apotheke am Wehrhof Hauptstr. 4-6, 79664 Wehr, Baden	Tel.: 07762 - 7 08 97 46 So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Recycling-Hof Schopfheim, Lusring 10

Es werden folgende Wertstoffe angenommen:

Sortenreines Papier (ungebündelt), Mischpapier (ungebündelt), Kartonage, Hohlglas, Altmittel, Aluminium, Möbelholz, Elektronikschrott, Haushaltsbatterien, Sanitärkeramik, Altkleider. Öffnungszeiten: Di 8-12 Uhr, Mi. 14-17 Uhr, Do 14-17 Uhr, Sa 8-14 Uhr.

Recyclinghof Zell, Riedicher Straße 17

Dienstag 09:00 - 12:00 Samstag 09:00 - 13:00
Mittwoch 17:00 - 19:00



Donnerstag, 10. Februar 2022

Biotonne

Montag 14. Februar 2022

Gelber Sack

Flüchtlingsbetreuung Hausen im Wiesental

Caritas Flüchtlingsbetreuung

**Wehrerstraße 5
79650 Schopfheim**

Christine Scheller mob. 0151 6161 7795

e-mail: christine.scheller@caritas-loerrach.de

Moevi Akue mob. 0151 6161 7726

Te. 07621 410-5463

e-mail: moevikonto.akue@caritas-loerrach.de

Sprechstunde: mittwochs zwischen 14.00 und 16.00 Uhr
nach Terminabsprache

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst im Landkreis Lörrach

Teilweise gab es in der Vergangenheit für die augen-, kinder- und HNO-ärztlichen Notfalldienste noch 0180er Rufnummern. Diese werden ab sofort über die bundesweite Rufnummer 116117 für den ärztlichen Bereitschaftsdienst vermittelt. Anruf ist kostenlos. Öffnungszeiten der Notfallpraxis in Schopfheim: Kreiskrankenhaus Schopfheim Schwarzwaldstr. 40 79650 Schopfheim. Öffnungszeiten Sa, So und an Feiertagen 9 – 13 Uhr und 16 – 19 Uhr. Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da, den Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen können.

Polizei/Notruf	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:	0180322255535
Gas	66 90 86
Energiedienst AG Service-Nr.	07623 92-1800
Störungs-Nr.	07623 92-1818
Diakonisches Werk Schopfheim kirchl.	
Sozialarbeit, allg. Lebensberatung, Sozialberatung	2720
Zeugenhilfe (Opfer-Zeugenbetreuung)	
LG Waldshut-Tiengen	07751/881 309
Krankenhaus Schopfheim	395-0
Giftnotruf Freiburg	0761/270-4361
Drogen- Jugendberatung	07621/2085
Telefon-Seelsorge	0800/1110111
Hospizgruppe Schopfheim: Ehrenamtliche Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, Entlastung der Angehörigen. Sie erreichen uns unter der Tel.-Nr	07622-697596-0
e-mail: hospiz-schopfheim@gmx.de	
Bereitschaftsdienst Tierärzte: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten an Werktagen / Feiertagen und Wochenenden sind die erreichbaren Praxen und Kliniken auf www.tiernotdienst-loerrach.de aufgeführt und über die zentrale Notdienstnummer 07621 3528 zu erreichen	
DRK: Menue-Service (Mahlzeitend. Tiefkühlfrisch)	07621 / 151549

I-punkt der Fritz-Berger-Stiftung Zell im Wiesental:

Bürgerheim, Hans-Fräulin-Platz 2 07625 / 9188775

Mittwochs von 9 bis 13 Uhr

Rechtliche Betreuungen/SKM 07622/671717-0

Kinder-Jugendtelefon

(Mo-Fr 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr kostenlos) 0800 / 1110333

Kinderschutzbund Schopfheim Büro. Mo,

Mi, Do, Fr v. 9-11 Uhr, psych. Beratung von

Kindern, Jugendlichen und Eltern, Tagesmütter-

und Babysittervermittlung 63929

Polizeirevier Schopfheim 66698-0

Psychologische Beratungsstelle 5800

Zufluchtsort für mißhandelte Frauen und

ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter: 07621/49325

Caritasverband für den Landkreis Lörrach e.V.:

Demenzberatungsstelle, Graziella Scholer,

Haagenerstraße 15a, 79539 Lörrach, 07621/9275-21

Häuslicher Betreuungsdienst und Betreuungsgruppen für Men-

schen mit Demenz, Carola Behringer, Haagenerstraße 15a,

79539 Lörrach, 07621/9275-25

CURARE gGmbH Ambulante Dienste des Evang. Sozialwerks

Wiesental e.V. in Schopfheim & Umgebung Tel.: 07622 3900-138

info@curare-wiesental.de www.curare-wiesental.de

Blaues Kreuz LörrachBeratung und Selbsthilfegruppen für Men-

schen mit Alkoholproblemen und deren Angehörige

Pestalozzistr.11, 79540 Lörrach-StettenAnmeldung über Tel.

07621 / 44612 oder Mail: regiopsbloeb@web.de

Veranstaltungen

Bis auf weiteres keine Bekanntgabe geplanter Veranstaltungen

Kulturelles:



**Hebelhaus
Hausen**

Öffnungszeiten:

Feb. bis Dez.: Mittwoch, Samstag und Sonntag: 13.30 - 17.00 Uhr

Folgende zusätzliche Angebote können wir Ihnen und Ihren Besucherinnen und Besuchern anbieten:

Führungen: durch das Museum für Gruppen ab 10 Personen , Info unter 07622 687323
Museumspass: berechtigt zum Eintritt in über 300 Museen, Schlösser und Gärten. Bis 5 Kinder können umsonst mitgenommen werden.

Geschenkgutscheine: für Eintritte und Führungen ins Literaturmuseum

Informationen der Gemeindeeinrichtungen

Regionales

Neuer Kurzfilm des Bundes und der Länder zur nachhaltigen Beschaffung

Hoffmeister-Kraut: „Die öffentliche Beschaffung leistet einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit. Gemeinsam können wir sie zum neuen ‚Normal‘ werden lassen.“ Nachhaltige Beschaffung ist das neue Normal!“

Unter diesem Motto veröffentlichte die Kompetenzstelle für nachhaltige Beschaffung im Beschaffungssamt des Bundesinnenministeriums (KNB) gemeinsam mit dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus und weiteren dreizehn Bundesländern heute (25. Januar) einen Kurzfilm zur nachhaltigen öffentlichen Beschaffung. Ziel ist es, nachhaltige öffentliche Beschaffung langfristig im Verwaltungshandeln auf allen Ebenen zu verankern. Zielgruppe sind die Beschaffungsstellen des Bundes, Landes und der Kommunen.

„Die öffentliche Beschaffung leistet einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit. Mit diesem gemeinsamen Filmprojekt wollen wir für eine nachhaltige Beschaffung werben, eventuell vorhandene Vorbehalte ausräumen und das Bewusstsein für das Thema schärfen. Gemeinsam können wir nachhaltige öffentliche Beschaffung zum neuen ‚Normal‘ werden lassen. Machen Sie mit!“, appellierte Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut.

Nachhaltig zu beschaffen ist vielerorts bereits heute schon Realität, beispielsweise bei der Beschaffung von IT-Ausstattungen, Möbeln und Textilien.

Der Film und die Kurzspots sind auf dem Youtube-Kanal des Wirtschaftsministeriums <https://www.youtube.com/c/WirtschaftsministeriumBW> zu finden oder in der Mediathek <https://wm.baden-wuerttemberg.de/mediathek>.

Weitere Informationen - zum Beispiel Arbeitshilfen für die Beschaffung – finden Sie unter <https://wm.baden-wuerttemberg.de/de/wirtschaft/aufsicht-und-recht/oeffentliches-auftragswesen/>.

Thematisch beschäftigt sich der Film mit den alltäglichen Herausforderungen einer fiktiven Beschaffungsstelle rund um eine nachhaltige öffentliche Beschaffung. Der Film zeigt, wie im Beschaffungsverfahren bei den unterschiedlichsten Leistungen Nachhaltigkeitsaspekte eingebaut werden können. Ergänzend zu dem Film wurden Kurzspots erstellt, die insbesondere die Themen „Verpflegung“ und „Energieeffizienz“ aufgreifen.

Bei der Produktion des Films und der Kurzspots gingen die Auftraggeber mit gutem Beispiel voran: Nachhaltigkeit war Bestandteil des Vergabeprozesses. So wurden der Film und die Kurzspots nicht vor einer realen Kulisse gedreht, sondern ressourcenschonend in einem Studio vor einer Leinwand

Regionales:**Wiedereröffnung der PCR-Teststelle in Lörrach-Haagen ab Freitag, 28. Januar, für Personen mit leichten Krankheitssymptomen**

Landkreis Lörrach. Um die Hausarztpraxen in der aktuellen Omikron-Welle zu entlasten, eröffnet die Kassenärztliche Vereinigung in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Lörrach am Freitag, 28. Januar 2022, die PCR-Teststelle in Lörrach-Haagen wieder. Die Teststelle befindet sich auf dem Pendlerparkplatz an der Regio-S-Bahn-Haltestelle „Haagen/Messe“ (Beim Haagensteg 4).

Abgestrichen werden ausschließlich symptomatische Personen mit leicht grippalen Krankheitserscheinungen (also mit Erkältungssymptomen wie leichtem Fieber, Halsschmerzen, Kopfschmerzen, Schnupfen etc.). Diese können sich zu folgenden Öffnungszeiten testen lassen: mittwochs, samstags, an Sonn- und Feiertagen von 14 bis 18 Uhr sowie freitags von 16 bis 19 Uhr. Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht erforderlich. Die Anmeldung und Testung erfolgt aus dem Auto heraus. Benötigt werden die Krankenkassenkarte und der Personalausweis. Um möglichst viele Personen in kurzer Zeit testen zu können, kann es vor Ort keine ärztliche Untersuchung geben.

Personen ohne Krankheitszeichen können sich weiterhin beispielsweise an die Corona-Teststelle des DRK in Schopfheim (Lusring 3) wenden. Hochfieberhafte Personen mit schwerem Krankheitsgefühl werden gebeten, auch weiterhin ihren Hausarzt oder bei Verschlechterung den Rettungsdienst anzurufen.

Die PCR-Testergebnisse können im Normalfall etwa 36 Stunden nach dem Abstrich – je nach Auslastung des Labors, über ein Online-Portal abgerufen werden. Bis zum Erhalt des Testergebnisses müssen die betroffenen Personen in Selbstisolation. Bei einem positiven Ergebnis besteht die Pflicht, sich für zehn Tage ab Erstdiagnose des Erregers zu isolieren. Ab dem 7. Tag und bei 48 Stunden Symptombefreiheit gibt es die Möglichkeit, sich mit einem offiziellen negativen Antigen-Test freizutesten. (Fragen und Antworten zur Absonderung unter <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/fragen-und-antworten-rund-um-corona/faq-quarantaene/>)

Personen ohne gesetzliche Versicherung erhalten eine Rechnung vom Arzt und vom Labor. Personen ohne Wohnsitz in Deutschland müssen den Test vor Ort mit 90 Euro bezahlen.

SVLFG Seminarbroschüre 2022

Weiterbildung öffnet Türen und schafft berufliche Zukunftsperspektiven. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) unterstützt ihre Versicherten dabei, den Wissenstand in den Bereichen Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz aktuell zu halten und Neues zu lernen.

Die Seminarbroschüre 2022 ist der Schlüssel zum umfangreichen und kostenfreien Aus-, Fort- und Weiterbildungsangebot der SVLFG in den Bereichen Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz. Sie steht Interessierten ab sofort als Download oder in gedruckter Form zur Verfügung.

Unternehmen profitieren

Ein wesentlicher Baustein, um Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz in einem Unternehmen langfristig zu verbessern, sind Wissen und Erfahrung. Die Bildungsangebote der SVLFG bieten praxisnahe Informationen. Sie motivieren, das Erlernte im Arbeitsalltag umzusetzen und sie sollen die Teilnehmenden für mögliche Gefährdungen sensibilisieren. Neben den klassischen Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutzthemen bietet die SVLFG auch Themen zur betrieblichen Verhaltens- und Verhältnisprävention an. Alle Seminare und Vorträge greifen aktuelle staatliche Arbeits- und Gesundheitsschutzregularien sowie Änderungen der Vorschriften für Sicherheit und Gesundheitsschutz (VSG) auf.

Unter anderem neu im Programm

Informationen der Gemeindeeinrichtungen

- Sicher und gesund arbeiten mit Biostoffen
- Unterweisung im Arbeits- und Gesundheitsschutz >wichtig – richtig – nachhaltig<
- Deeskalationstraining – Cool bleiben, wenn's brenzlig wird
- Sicher und gesund Arbeiten in der Fleischerei

Vorsichtig optimistisch plant die SVLFG für 2022 wieder Präsenzangebote. Darüber hinaus wurde das Angebot um Online-Vorträge und Seminare erweitert.

Weitere Informationen online oder telefonisch

Das gesamte Weiterbildungsangebot der SVLFG steht auf der Internetseite www.svlfg.de/kurse-seminare sowie in der SVLFG-Broschüre „Seminare 2022“, die über den Link www.svlfg.de/broschuere-seminare-2022 abrufbar ist.

Eine gedruckte Ausgabe kann kostenlos per Mail an praeventionsbroschueren@svlfg.de angefordert werden.

Anmeldungen zu Weiterbildungsangeboten nimmt die SVLFG per Mail an praeventionsschulungen@svlfg.de entgegen.

Telefonische Auskünfte erteilt die SVLFG unter 0561 785-10477.

Das SVLFG-Angebot an Onlinevorträgen und -seminaren rund um Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz finden Sie unter www.svlfg.de/onlinevortraege.

Ende des amtlichen Teils

Aufruf zur Gastfamiliensuche:

Internationaler Schüleraustausch · Hoppla, trotz Corona?

Wir suchen Familien, die gerne mit einem jungen Menschen eines anderen Kulturkreises ihren Alltag teilen möchten. Die Jugendlichen sind gegen Covid-19 und Masern geimpft. Die Partnerschulen möchten, dass die Gasteltern gegen Covid-19 geimpft sind.

El Salvador

Familienaufenthalt: 03. April – 17. Juni 2022

Deutsche Schule San Salvador 30 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen Alter 16-17 Jahre

Brasilien

Familienaufenthalt: ca. 21. Juni – ca. 16. Juli.2022

Pastor Dohms Schule, Porto Alegre 40 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen Alter 13-15 Jahre

Chile

Familienaufenthalt: ca. 22. Juni – ca. 29. Juli.2022 Deutsche Schule, Valdivia 40 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen Alter 16-17 Jahre

Austauschprogramme auf Gegenseitigkeit

- Gruppen-Aufenthalte in Chile und Peru im Sommer 2022
- Möglichkeit zuerst zum Auslandsaufenthalt zu reisen
- Individuelle Aufenthalte in Brasilien und El Salvador möglich

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website. Interessiert? Weitere Informationen bei:
Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-31,
schueler@schwaben-international.de <http://www.schwaben-international.de/schueleraustausch/>

Recherchiert und aufbereitet werden die Folgen zu diesem Thema vom Hausener Heimatforscher und Philatelisten Elmar Vogt, lesen Sie heute Folge 70

Geschichte(n) aus dem Gemeindearchiv, Hebelhaus/Literaturmuseum und der Ortsgeschichte (70)

»Der Winter« von Johann Peter Hebel (Auszug)



Blick auf die Evangelische Kirche (1983)
Foto: © Hannelore Beuschel

Isch echt do obe Bauwele feil?
Sie schütten eim e redli Teil
in d´Gärten aben und ufs Hus;
es schneit doch au, es isch e Gruus;
und ´s hangt no Menge Wage voll
am Himmel obe, merk i wol.

Und Gärten ab und Gärten uf
hen alli Scheie Chäppli uf.
Sie stöhn wie grossi Here do;
sie meine, ´s heig´s sust niemes so.
Der Nussbaum het doch aus si Sach
und ´s Herehus und ´s Chilchedach.

Do fliegt e hungerig Spätzli her!
e Brögli Brot wär si Begehr.
Es luegt ein so verbärmli a;
´s het sieder nechte nüt meh gha.
Gell, Bürstli, sel isch anderi Zit,
wenn ´s Chorn in alle Fure lit?

Und wo ne Ma vo witem lauft,
so het er vo der Bauwele gchauft;
er treit sie uf der Achsle no
und uffem Huet und lauft dervo.
Was lausch denn so, du närsche Ma?
De wirsch sie doch nit gsthole ha?

Und wo me luegt, isch Schnee und Schnee,
me sieht ke Stross und Fuessweg meh.
Meng Somechörnli chlei und zart
lit unterem Bode wohl verwahrt,
und schnei´s, so lang es schneie mag,
es wartet uf si Ostertag.

Do hesch! Loss andern au dervo!
Bisch hungerig, chasch wieder cho! –
´s muess wohr si, wie ´s e Sprüchli git:
„Sie seihe nit, und ernde nit;
sie hen kei Pflueg, und hen kei Joch,
und Gott im Himmel nährt si doch“.

Kirchliche Nachrichten



Evang. Kirchennachrichten Hausen-Raitbach

Wochenspruch:

„Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern.“
(Psalm 66, 5)

Sturmwarnung

Noch immer gehen die (Corona-)Wellen hoch. Es stürmt, und wir wissen nicht, wohin das Schiff treibt. Die Diskussion um die Impfpflicht setzt die nächste Welle schon in Gang – eine Welle von Stimmen und Stimmungen und sicher auch Stimmungsmache. Wie setzen wir unsere Segel, um auf Kurs zu bleiben?

Die Fischer am See Genezareth kannten sich mit Stürmen aus. Immer wieder kochte es über dem See, Unwetter zogen sich zwischen den Hügeln zusammen und gefährdeten die leicht gebauten Kähne. Wer als Fischer arbeitete, musste die Kunst beherrschen: Im Sturm geschickt lavieren, so lange man lavieren kann, die Segel mal hierhin und mal dorthin richten, die Richtung zwischendurch mal ändern, wenn der Wind es so will, aber dabei auch das große Ziel im Auge behalten.

Auch wenn die Jünger manchmal nicht wissen wie: Segeln müssen sie! Nichtstun geht nicht! Nichtstun würde den Kahn gleich zum Kentern bringen, ihn zu sehr angreifbar machen. Andererseits: Etwas tun, kann auch heißen, einen falschen Griff zu machen. In dieses Dilemma steckt der Corona-Sturm uns alle hinein.

Mitten im Sturm hat Petrus auf einmal eine Erleuchtung. Er sieht Jesus durch den Sturm auf ihn zu kommen! Er will ihm entgegengehen. Er klettert über den Bootsrand. So lange er auf Jesus sieht, geht er nicht unter. Aber als sein Auge auf die Wellen schaut, werden diese übermächtig. Er versinkt und kann nur im letzten Moment Jesu ausgestreckte Hand ergreifen.

Außer dem Corona-Sturm gibt es auch seelische Stürme. Wenn alles durcheinander gerät und nichts mehr so ist wie vorher. Manche verstehen sich selber nicht mehr. So wie Petrus sich in der Furcht, die ihn plötzlich überfiel, auch nicht mehr verstanden hat. Dann konnte er zum Glück rufen: Herr, hilf mir! Und die ausgestreckte Hand war da.

Dass Sie diese ausgestreckte Hand spüren bei allen Segelmanövern und bei jedem mutigen Schritt in unser unübersichtliches Leben hinein – das wünsche Ich Ihnen von ganzem Herzen! Jesus bleibt nicht am Ufer stehen. Er geht mit durch den Sturm!

Ihre Ulrike Krumm, Pfarrerin

Gottesdienste – Zeit für Begegnung

Wir feiern unsere Gottesdienste in der Kirche. Zulassungsbeschränkungen gibt es bei Gottesdiensten noch nicht. Es gelten die Corona-Schutzmaßnahmen:

- Die Anwesenheit muss dokumentiert werden – das ist inzwischen auch über einen QR-Code möglich.
- Wer nicht in einem gemeinsamen Haushalt lebt, muss 2 m Abstand halten.
- Während des Gottesdienstes muss ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden. Gemeinsames Sprechen und Singen ist aber möglich.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Sonntag, 06. Februar **10:00** Gottesdienst **Ev. Kirche in Hausen**, Kanzeltausch innerhalb der Dienstgemeinschaft (Pfarrer Martin Schmitthenner)

Sonntag, 13. Februar **10:00** Gottesdienst Ev. Kirche in Hausen zum Abschluss der Visitation der Dienstgemeinschaft (Gemeindediakonin Ursula Schmitthenner)

Sonntag, 20. Februar **10:00** Gottesdienst Ev. Kirche in Hausen (Prädikant Klaus Opitz)

Kirchliche Nachrichten

Singkreis

Der Singkreis pausiert derzeit noch. Wenn es wieder möglich ist, trifft er sich an jedem **Dienstag um 18.30 Uhr im Gemeindehaus**. Wir freuen uns über alle, die mitsingen oder einfach mal herein"schnuppern" wollen. Interessierte melden sich bitte bei Frau Ellen Krebs, Tel. 07622 - 5866.

Audio-Gottesdienste

Weiterhin können Sie auf der Homepage der Kirchengemeinde www.eki-hausen.de oder direkt unter www.eki-fahrnau-gersbach.de/audio einen von Pfarrerin Ulrike Krumm gestalteten „Audio-Gottesdienst“ mitfeiern. Der Gottesdienst kann jederzeit gehört werden und bleibt die Folgewoche über auf der Homepage eingestellt.

Auch unter www.ekiba.de/kirchebegleitet finden Sie Gottesdienste und Andachten sowie weitere schöne und hilfreiche Impulse für Menschen aller Altersgruppen.

Kirche offen zum Gebet

Die Evangelische Kirche in Hausen ist täglich zwischen 10-18 Uhr zum persönlichen Gebet geöffnet. Auch unser Glockenläuten abends um 19.30 Uhr ist eine Einladung zum Gebet für alle, die von der Pandemie und ihren Auswirkungen besonders betroffen sind.

Gruppen und Angebote

Bitte beachten: In der Alarmstufe II gilt die 2G+-Regel. Wer nicht geboostert oder genesen ist, oder bei wem die Zweitimpfung länger als 3 Monate zurückliegt, braucht einen bestätigten Schnelltest. Bei Schulkindern gilt der Schülerausweis, bei jüngeren Kindern ein Selbsttest der Eltern. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Freitag, 4.02.2022
9.30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus. Ein 2G+-Nachweis ist erforderlich.
Gerne können Sie herein schnuppern. Kontakt: Frau Rose, Tel. 69 19 718.

Montag, 7.02.2022
14-17 Uhr Einzelgespräche für seelisch belastete und erkrankte Menschen und ihre Angehörige mit Herrn Berthold Bausch: Tel. 0151-67729 792; Fax: 07622-667920; Email: berthold.bausch@freenet.de

Die persönlichen Beratungsgespräche finden im Ev. Gemeindehaus von 14 bis 17 Uhr unter Einhaltung der Coronaregeln statt. Bitte melden Sie sich vorab telefonisch an!

Mittwoch, 09.02.2022
10 Uhr Bibelkreis im Gemeindehaus. Ein 2G+-Nachweis ist erforderlich.
Kontakt Frau Ketterer, Tel. 6677 843 und Frau Heneka, Tel. 90 35 181

Pfarrsekretariat-Öffnungszeiten:

Dienstag 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr und Freitag 9:30 bis 11:30 Uhr
Zur Zeit ist das Pfarrbüro nur freitags besetzt!

Ev. Pfarramt, Hebelstraße 17a / Telefon: 07622 - 2548 / E-Mail-Adresse: hausen@kbz.ekiba.de
Zuständig für die vakante Pfarrstelle ist Frau Pfarrerin Ulrike Krumm aus Fahrnau. Sie ist erreichbar per E-Mail unter ulrike.krumm@kbz.ekiba.de und per Telefon unter 07622-67 22 663 bzw. 0151 68 121 849.

Kirchliche Nachrichten



Kath. Kirchennachrichten Hausen-Raitbach

Sonntag, 06.02.2022 5. Sonntag im Jahreskreis

Hausen 09:00 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen und Kerzenweihe /
Pfarrer Latzel

Montag, 07.02.2022

Hausen 18:00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 08.02.2022

Hausen 18:00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 09.02.2022

Hausen 18:00 Uhr Rosenkranz
Tegernau 18:30 Uhr Eucharistiefeier / Pfarrer Latzel

Donnerstag, 10.02.2022

Hausen 18:00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 11.02.2022

Hausen 17:00 Uhr Eröffnungswortgottesdienst zur
Erstkommunionvorbereitung / Pfarrer Latzel, Team
Hausen 18:00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 13.02.2022 6. Sonntag im Jahreskreis

Hausen 09:00 Uhr Eucharistiefeier / Pfarrer Latzel

Für die Mitfeier der Gottesdienste in unseren Kirchen müssen alle Mitfeierenden den vorgeschriebenen Mindestabstand wahren, ihre Kontaktdaten angeben und während des Gottesdienstes eine **FFP2-Maske** tragen. Mit Erkältungssymptomen können sie nicht am Gottesdienst teilnehmen. Wir danken für Ihr Verständnis.

Kath. Pfarrbüro St. Josef – Schulstraße 6 – 79688 Hausen im Wiesental

Pfarrbüro-Sprechzeiten: Montag 9 – 11 Uhr, Mittwoch 16 – 18 Uhr

Tel. 07622-3438, Fax 07622-668797 E-Mail: pfarrbuero.hausen@kath-mittleres-wiesental.de
www.kath-mittleres-wiesental.de.

Vereine berichten

Schwarzwaldverein



Nächste Mittwochswanderung:

Aufgrund der aktuellen Lage wird die Mittwochswanderung ‚Zum Wanderer-Frühstück‘, die auf den 09.02.22 angesetzt war, abgesagt.

Optisch perfektes Obst und Gemüse belastet Umwelt und Klima

Umweltbundesamt und Verbraucherzentralen fordern vom Handel mehr Natürlichkeit für Äpfel, Möhren & Co.

Strenge Vorgaben des Handels an das Aussehen und die Größe von Obst und Gemüse belasten die Umwelt, denn häufig müssen dafür zusätzlich Pflanzenschutz- und Düngemittel eingesetzt werden. Außerdem entstehen unnötige Lebensmittelverluste. Zwei aktuelle Veröffentlichungen beschäftigen sich mit diesem Thema. Die Verbraucherzentralen bemängeln in ihrem Marktcheck die zu strikte Handhabung des Handels; das Umweltbundesamt (UBA) schlägt Lösungen für umwelt- und klimafreundlichere Vorgaben vor. Verbraucherzentralen und UBA fordern den Handel auf, standardmäßig Obst und Gemüse in jeder Größe und Optik anzubieten.

Zahlreiche selbstgesetzte Vorgaben des Handels für Obst und Gemüse belasten die Umwelt und das Klima: Brokkoli wird beispielsweise nach Einheitsgewicht vermarktet, Äpfel nur mit makelloser Schale und bei Möhren oder Kohlrabi dienen die frisch-grünen Blätter nur der Optik, lassen das Gemüse selbst aber schneller welk werden. Damit Obst und Gemüse besonders frisch und makellos aussehen kann, müssen oft zusätzliche Pflanzenschutz- und Düngemittel eingesetzt werden. Obst und Gemüse, das den Handelsvorgaben nicht entspricht, wird den Erzeugerbetrieben in der Regel nicht abgenommen. Im besten Fall wird es zu Saft weiterverarbeitet oder verfüttert, häufig aber untergepflegt oder anderweitig entsorgt.

Verzichtet der Handel auf diese Vorgaben, profitieren neben der Umwelt auch Verbraucher:innen sowie die Erzeugerbetriebe. Ohne Blattschmuck von Kohlrabi und Co. bleibt das Gemüse länger frisch, weil über die Blätter kein Wasser mehr verdunsten kann. Wird unterschiedlich großes Obst und Gemüse angeboten, können Verbraucher:innen besser nach Bedarf einkaufen und Lebensmittelabfällen im Haushalt vorbeugen. Erzeugerbetriebe können ihren Einsatz an Pflanzenschutz- und Düngemitteln reduzieren und einen größeren Anteil ihrer Produkte an den Handel verkaufen. Dies zeigt das UBA in seiner Veröffentlichung „Mehr Natürlichkeit im Obst- und Gemüsergal – gut für Umwelt und Klima“, in der es zusammen mit Expert:innen Lösungsvorschläge entwickelt hat. UBA-Präsident Dirk Messner: „Die gesetzlichen Vorgaben reichen aus für hochwertige Lebensmittel. Der Handel muss hier nicht noch unnötig nachlegen. Damit die Umwelt beim Obst- und Gemüseanbau weniger belastet wird, müssen alle aktiv werden – auch der Handel.“

Zu diesem Ergebnis kommt auch der Marktcheck der

Verbraucherzentralen. Cornelia Tausch, Vorständin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg: „Es gibt noch große Spielräume, frisches Obst und Gemüse so anzubieten, dass Verbraucherinnen und Verbraucher einen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz leisten können. Der Handel sollte diese nutzen.“ Der bundesweite Marktcheck der Verbraucherzentralen hat das Angebot von ausgewähltem Obst und Gemüse in 25 Supermärkten, Biohandelsmärkten und Discountern untersucht.

Die Ergebnisse zeigen:

Nur rund ein Viertel der angebotenen Äpfel und 18 Prozent der Möhren wurden in Klasse II, also mit optischen Mankeln und verschiedener Größe, angeboten. In Discountern war dieses Angebot – im Vergleich zu Supermärkten und Biomärkten – noch geringer.

Kohlrabi, Blumenkohl, Eisbergsalat und Brokkoli wurden fast ausschließlich zum Stückpreis statt nach Gewicht angeboten. Eine Verkaufspraxis, die wenig Anreiz bietet, auch zu kleinerem Gemüse zu greifen.

Kohlrabi und Radieschen wurden fast immer mit Blättern verkauft, obwohl diese nur als – vermeintliches – Frischemerkmal dienen und meist schon im Handel von den Verbraucherinnen und Verbrauchern entfernt werden.

Außerdem analysierte der Marktcheck, inwieweit Obst und Gemüse preisreduziert angeboten wurde, wenn es durch längere Lagerung im Markt an optischer Qualität verloren hatte. Es zeigte sich, dass es solche Angebote nur in rund einem Viertel (28 Prozent) der Geschäfte gab.

Um Umwelt und Klima nicht weiter durch unnötig strenge Vorgaben zu belasten, empfehlen UBA und Verbraucherzentralen:

Der Handel sollte auf eigene Anforderungen an Größe, Einheitlichkeit und Aussehen verzichten und die Spielräume der gesetzlichen Vermarktungsnormen nutzen. Wo eine Klassen-Kennzeichnung vorgeschrieben ist, sollte Klasse II zum neuen Standard werden.

Obst und Gemüse sollte grundsätzlich nach Gewicht und nicht nach Stück verkauft werden. Um enge Vorgaben für einheitliche Größen überflüssig zu machen, müssen Verkaufsverpackungen und Packstückgrößen an die natürlichen Größen und Gewichte von Obst und Gemüse angepasst werden.

Gemüse wie Kohlrabi, Radieschen und Möhren sollte ohne Blätter angeboten werden.

Damit der Handel seine Vorgaben dauerhaft senken kann, müssen Verbraucherinnen und Verbraucher das Angebot auch annehmen. Dafür braucht es leicht zugängliche und verständliche Informationen, zum Beispiel in Kundenmagazinen oder direkt beim Einkauf.

Den Marktcheck der Verbraucherzentralen finden Sie unter <https://www.vz-bw.de/marktcheck-obst-gemuese>

Aus der Gemeinde / Neues aus der Hebelstraße



Der Ortsverband informiert: E-Rezept: Start verzögert sich.

Eigentlich ist das E-Rezept, das Elektronische Rezept, seit dem 1. Januar 2022 Pflicht. Gesetzlich Versicherte sollten nur noch elektronische Rezepte für verschreibungspflichtige Arzneimittel erhalten. Aufgrund technischer Schwierigkeiten erfüllen aber noch nicht alle Arztpraxen die Voraussetzungen für das Ausstellen eines E-Rezepts.

Das rosafarbene Papierrezept darf deswegen weiterhin ausgegeben werden. Einige Praxen können jedoch bereits E-Rezepte ausstellen. Um das E-Rezept in der Apotheke einzulösen, braucht man die offizielle E-Rezept-App, die elektronische Gesundheitskarte und eine PIN-Nummer von der Krankenkasse. Den Rezeptcode kann man in der Apotheke dann per App öffnen oder das Rezept vorab an eine Apotheke senden. Für Versicherte ohne Smartphone oder Tablet kann das E-Rezept alternativ in der Arztpraxis mit Rezeptcode ausgedruckt und so in der Apotheke eingelöst werden. Das E-Rezept soll stufenweise weiter ausgebaut werden, unter anderem für Heil- und Hilfsmittel.

Ortsverband Hausen i. W.

Wernfried Hübschmann

Da geht ein Winter auf

Da geht ein Winter auf Ende Januar,
wie ein Hoftor, wild entschlossen, kurzen Prozess zu machen
mit dem vergangenen Ja, das kein Ja mehr ist –

Zeppeline voll Schnee ziehn über mich hinweg,
kein Weg ist ihnen zu weit, sie haben Wolkenheimweh,
schwirren davon wie große Hummeln,

flugfähig gegen alle Gesetze des Auftriebs,
Almabtriebs, Undenkbarkeit, werfen Konfetti und Glas,
während auf den Boulevards die Siegesparaden

gehalten werden ... Stein, Papier oder Schere,
was immer du wählst, es legt die Spuren im Neuschnee,
der kürzeste Weg zwischen Jetzt und Hier

ist ein Wintergewitter, ein Blitzlicht der U-Bahn,
das sich den Blickweg bahnt mit Schaufeln, roten Maschinen,
Blutspur, dabei hat das Jahr noch gar nicht

begonnen. Alles eine Frage der Anatomie.

30. Januar 2022

Anzeigen



Käppelemattweg 1
79650 Schopfheim
beim Friedhof
Tel. 07622 / 2025

Brunnen

Findlinge

Grabsteine

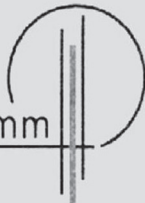
Blumentröge

Küchenarbeitsplatten

www.natursteinwerk-glatt.de



Wir setzen
Ihre Ideen
in Stein um



Brüderlin + Klemm
architektur

Planung und Begleitung Ihrer Bauvorhaben
Neubau - Umbau - Renovierung - Energieberatung
Schwachstellenanalyse mit Wärmebildkamera

Karlstraße 1
79650 Schopfheim

Fon 0 76 22 / 66 66 8-0
Fax 0 76 22 / 66 66 8-28

E-Mail info@architekten-klemm.de
Internet www.architekten-klemm.de

Anzeigen



Heizung - Sanitär - Solar - Kundendienst
 Mitteldorfstr. 1a · 79688 Hausen i.W.
 Tel. 0049 (0)7622 / 61503
 info@berger-heizungsbau.de

MEISTERFACHBETRIEB 24 Std. Notrufnummer 0173 3595967

- ✓ Öl- und Gasfeueranlagen und Brennwertanlagen
- ✓ Wartung von wärmetechnischen Anlagen
- ✓ Festbrennstoffanlagen (Scheitholz, Pellet, Hackschnitzel)
- ✓ Wärmepumpenanlagen | Solaranlagen | Pufferspeichieranlagen
- ✓ Gasinstallationen | Industrieanlagen | Rohrleitungsbau
- ✓ Sanitäre Anlagen | Komplettbadsanierungen
- ✓ Notdienst an Wochenenden, Sonn- und Feiertagen

Ihr zuverlässiger Begleiter
im Trauerfall



HANS JITZIN
 BESTATTUNGSINSTITUT GOETHESTRASSE 20
 79650 SCHOPFHEIM TEL. 076 22 / 75 72

TAG + NACHT, SONN- UND FEIERTAGS

Wir helfen Ihnen, sich in der schweren Zeit des Abschieds mit den vielfältigen Aufgaben und Erledigungen, die mit einer Bestattung zusammenhängen, zurechtzufinden.

klinglele
BESTATTUNGEN

Roggenbachstraße 10 Tel. 67 45 40
 79650 Schopfheim www.klinglebestattungen.de

Bestattungsvorsorge: Selbst bestimmen, Notwendiges regeln.
 Auch hierzu beraten wir Sie gerne.



Domschat
 Benagliche Wärme
Kachelöfen & Kamine

Wir gestalten, planen und bauen individuell für Sie
 Tel. 07622-668084
 www.domschat-kachelofen.de



autoböhler

Inspektion & Wartung
 Hauptuntersuchung & AU
 Motordiagnose & KFZ Elektronik
 Autoglasservice
 Unfallinstandsetzung
 Elektronische Achsvermessung
 Reifenservice mit Einlagerung
 Fahrzeugaufbereitung
 Lackarbeiten
 Autowaschanlage

Tel: 07622 / 68 33 11



Liebe Kunden,
 sichern Sie sich auch 2022 unseren Rabatt von 10 % für Ihre Autowäsche. Sie haben oder möchten eine Kundenkarte? Damit können Sie Ihre Autowäsche gerne bis 22 Uhr abends durchführen.
 Unser neuer Service: Die gründliche Reinigung mit Staubsauger!
 www.auto-boehler-hausen.de

Krummattstr. 2 - 79688 Hausen i. W.

Ihre Baufinanzierungsexpertin

- faire Sparkassenkredite
- KfW Förderdarlehen
- Finanzierungen bis 100 % der Bau- /Kaufkosten
- bis 15 Jahre Zinsgarantie
- CHF-Darlehen möglich
- Absicherung Immobilie & Finanzierung

www.spk-w.de



Frau Berger
 07622 696-437
 kathrin.berger@spk-w.de

